

FINANZMINISTERIUM  
DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN

PERSONALKOSTENTABELLE

für die Landesverwaltung

Schleswig-Holstein

2007

Diese Personalkostentabelle gibt **Durchschnittswerte** für Personalkosten bei

- Wirtschaftlichkeitsprüfungen nach § 7 LHO sowie
- sonstigen Personalkostenermittlungen

für den Bereich der allgemeinen Verwaltung an. Von den Durchschnittswerten kann in Ausnahmefällen abgewichen werden; die Personalkosten sind dann auf den konkreten Fall bezogen zu errechnen.

In einigen Gruppen sind keine Werte angegeben. Dies ist auf eine zu geringe Personenzahl in der entsprechenden Gruppe zurückzuführen.

Für Teilzeitbeschäftigte sind die Stundenwerte entsprechend anzuwenden.

Die Personalkosten anderer Verwaltungszweige können unter Berücksichtigung der Besonderheiten in Anlehnung an diese Personalkostentabelle ermittelt werden.

Anfragen sind zu richten an:

Finanzministerium

des Landes Schleswig-Holstein

VI 204

Postfach 71 27, 24171 Kiel

Telefon: (0431) 988-4125

Telefax: (0431) 988-616 4125

[Hannes.Froeschlin@fimi.landsh.de](mailto:Hannes.Froeschlin@fimi.landsh.de)

## Personalkostentabelle für Beamtinnen und Beamte

- gültig ab 1. Januar 2007 -

Besoldungsgruppe	Jahreswert	Stundenwert*	Jahreswert	Stundenwert*
	(ohne Personalgemeinkosten)	(mit Personalgemeinkosten)	(ohne Personalgemeinkosten)	(mit Personalgemeinkosten)
	€	€	€	€
<b>der Laufbahngruppe des einfachen Dienstes</b>				
A 2	-	-	-	-
A 3	33.123,45	19,69	43.060,48	25,60
A 4	35.154,68	20,90	45.701,09	27,17
A 5	36.959,14	21,97	48.046,88	28,57
A 6	38.369,96	22,81	49.880,95	29,66
<b>der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes</b>				
A 6	32.771,82	19,48	42.603,37	25,33
A 7	36.947,51	21,97	48.031,77	28,56
A 8	41.795,71	24,85	54.334,42	32,30
A 9	47.511,07	28,25	61.764,39	36,72
A 9 z	49.730,71	29,57	64.649,93	38,44
<b>der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes</b>				
A 9	43.349,31	25,77	56.354,11	33,50
A 10	49.752,36	29,58	64.678,07	38,45
A 11	54.744,75	32,55	71.168,17	42,31
A 12	56.800,67	33,77	73.840,87	43,90
A 13	64.271,03	38,21	83.552,34	49,67
A 14	73.091,02	43,45	95.018,33	59,49
A 15	81.896,25	48,93	106.465,12	63,31
A 16	90.495,84	54,07	117.644,59	70,29
<b>der Laufbahngruppe des höheren Dienstes</b>				
A 13	62.499,01	37,16	81.248,72	48,30
A 14	72.282,71	42,97	93.967,52	55,87
A 15	81.409,04	48,64	105.831,75	63,23
A 16	90.118,48	53,84	117.154,02	69,99
B 2	94.920,88	46,71	123.397,15	73,72
B 3	100.170,30	59,85	130.221,39	77,80
B 4		-	-	-
B 5	112.365,74	67,13	146.075,46	87,27
B 7	124.182,55	74,19	161.437,31	96,45
B 9		-	-	-
B 10	155.097,73	92,66	201.627,05	120,46

\*Die Stundenwerte geben die Personalkosten für eine Stunde „effektive“ Arbeitszeit an, siehe Erläuterungen Nr. 3.

## Personalkostentabelle für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

- gültig ab 1. Januar 2007 -

(Entgelt- gruppe)	Jahreswert		Stundenwert*	
	(ohne Personalgemeinkosten)		(mit Personalgemeinkosten)	
	€	€	€	€
E 2	31.870,97	19,90	41.432,27	25,87
E 2 A	33.598,48	20,98	43.678,03	27,27
E 2 Ü	33.824,41	21,12	43.971,74	27,46
E 3	34.200,33	21,36	44.460,43	27,76
E 3 A	34.681,08	21,66	45.085,41	27,15
E 4	36.971,46	23,09	48.062,90	30,01
E 5	38.979,25	24,34	50.673,03	31,64
E 6	40.926,89	25,56	53.204,96	33,22
E 7	43.829,63	27,37	56.978,52	35,58
E 8	43.997,39	27,47	57.196,61	35,72
E 9 **	51.105,69	31,91	66.437,40	41,49
E 9 A **	48.426,28	30,24	62.954,17	39,31
E 10	55.216,76	34,48	71.781,79	44,82
E 11	58.097,60	36,28	75.526,89	47,16
E 12	64.709,54	40,41	84.122,41	52,53
E 13	61.462,13	38,38	79.900,77	49,89
E 13 Ü	60.399,39	37,72	78.519,21	49,03
E 14	69.813,97	43,60	90.758,17	56,67
E 15	79.171,37	49,44	102.922,79	64,27
E 15 Ü	88.500,33	55,26	115.050,43	71,84

\* Die Stundenwerte geben die Personalkosten für eine Stunde „effektive“ Arbeitszeit an, siehe Erläuterungen Nr. 3.

\*\* E 9 : übergeleitet aus Verg.-Grp. IVb, Va, und Vb BAT (Bewährungsaufstieg)  
E 9 A: übergeleitet aus Verg.-Grp. Va und Vb BAT

**Personalkostentabelle für Fahrerinnen und Fahrer  
von Personenkraftwagen**

- gültig ab 1. Januar 2007 -

Pauschalgruppe	Jahreswert	Stundenwert*	Jahreswert	Stundenwert*
	(ohne Personalgemeinkosten)	(ohne Personalgemeinkosten)	(mit Personalgemeinkosten)	(mit Personalgemeinkosten)
	€	€	€	€
I	42.423,82	22,56	55.150,97	29,32
II	-	-	-	-
III	48.020,32	20,87	62.426,42	27,13
IV	50.274,68	20,0,	65.357,09	26,03
st. pers. Fahrer	56.598,09	20,49	73.577,52	26,63

\*Die Stundenwerte geben die Personalkosten für eine Stunde „effektive“ Arbeitszeit an, siehe Erläuterungen Nr. 3.

## Erläuterungen

### 1 Die Tabellenwerte enthalten:

#### 1.1 die durchschnittlichen persönlichen Bezüge/Entgelte/Löhne

bestehend aus Bruttodienstbezügen, -entgelten und -löhnen einschließlich Ortszuschlag bzw. Sozialzuschlag, Allgemeiner Zulage, Sonderzuwendung und vermögenswirksamer Leistung,

#### 1.2 die Personalnebenkosten

1.2.1 bei Beamtinnen und Beamten einen kalkulatorischen Kostenansatz in Höhe von 30 % der Bezüge aus Nr. 1.1 für die zukünftige Belastung des Landeshaushalts durch Ruhegehalt, Witwen- und Waisengeld,

1.2.2 bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern die Arbeitgeberanteile zur Sozial- und Zusatzversicherung,

1.2.3 bei Beamtinnen und Beamten sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern pauschalierte Zuschläge für sonstige Leistungen (Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen, Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen),

1.2.4 pauschale Aus- und Fortbildungskosten der Beamtinnen und Beamten und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

1.3 **Personalgemeinkosten in Höhe von 30 % der durchschnittlichen Personalkosten (Summe aus 1.1 und 1.2).** Der Zuschlagssatz schließt folgende Verwaltungsgemeinkosten (ohne Sachkosten) ein:

- Aufwand für Hilfspersonal = 15 %  
(z.B. Schreibkräfte, Botendienst)

- Kosten für Leitung = 5 %  
(Aufsichts- und Führungsfunktionen, jedoch keine politischen Funktionen)

- Kosten für Verwaltung = 10 %  
(z.B. Personalangelegenheiten, Haushalt, Organisation)

Sofern der Zuschlagssatz in Höhe von 30 % den örtlichen Gegebenheiten nicht entspricht oder aus anderen Gründen nicht gerecht ist, sind die Werte nach Nr. 1.1 und 1.2 heranzuziehen und um die in Frage kommenden Zuschlagssätze zu erhöhen.

## **2 In den Tabellenwerten sind nicht enthalten:**

### **2.1 die Sachkosten**

Die Kosten eines Büroarbeitsplatzes und sonstige Sachkosten sind nicht in die Tabellenwerte eingerechnet. Liegen keine Informationen über die tatsächlichen Sachkosten vor und kann angenommen werden, dass der Arbeitsplatz einen verwaltungsdurchschnittlichen Sachmittelverbrauch aufweist, sind für Sachkosten pauschal 10 % der Personalkosten laut Tabelle - Werte mit Personalgemeinkosten - anzusetzen. Findet am Arbeitsplatz Informationstechnik Anwendung (z.B. Arbeitsplatzcomputer, graphischer Arbeitsplatz, Datensichtgerät), dies gilt insbesondere für IKOTECH-Arbeitsplätze, so sind weitere 10 % der Tabellenwerte hinzuzurechnen. Kosten für Hard- und Software, Schulung, Systembetreuung, Betriebskosten und kalkulatorische Zinsen sind dann erfasst.

### **2.2 Überstundenvergütungen, Aufwandsentschädigungen und sonstige Leistungen:**

Für Aufwandsentschädigungen (z.B. Dienstaufwandsentschädigungen, Lehrerentschädigungen) sowie Zulagen und sonstige Leistungen, die einmalig bzw. auf besonderen Nachweis gezahlt werden (z.B. Erschwerniszulagen, Überstundenvergütungen), wurde kein durchschnittlicher Zuschlagssatz berechnet. Wegen der unterschiedlichen Zahlungsvoraussetzungen und des nicht überschaubaren ggf. zu berücksichtigenden Personenkreises sind derartige Entschädigungen und Leistungen nach den tatsächlichen Gegebenheiten zu ermitteln.

### 3 Arbeitsstunden

Die Arbeitsstunden sind unter Berücksichtigung von Urlaub, Krankheit, Feiertagen, Dienstbefreiung, Bildungsfreistellung und Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen wie folgt berechnet worden:

Jahr 2007		365 Tage
abzüglich	52 Sonntage	
	52 Samstage	
	9 Feiertage	113 <u>Tage</u>
	Arbeitstage	252 Tage
Tage mit 7,74 Stunden werktätlich (für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) sind insgesamt		
		1.950 Stunden
Tage mit 8,2 Stunden werktätlich (für Beamtinnen und Beamte) sind insgesamt		
		2.066 Stunden
bei Pkw-Fahrern <sup>1</sup> in Pauschalgruppe	I	2.268 Stunden
	II	2.520 Stunden
	III	2.772 Stunden
	IV	3.024 Stunden
	st.pers.F.	3.276 Stunden
abzüglich Ausfälle durch		
• Krankheit (4,8%)		
- bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern		94 Stunden
- bei Beamtinnen und Beamten		99 Stunden
- bei Pkw-Fahrerinnen und -Fahrern		105 - 141 Stunden
• Fortbildung, sonstige dienstl. Veranstaltungen		23 Stunden
• Dienstbefreiung und Bildungsfreistellung nach dem BFQG (durchschnittl. 1 Arbeitstag)		8 Stunden

<sup>1</sup> Als durchschnittliche tägliche Arbeitszeit für Pkw-Fahrer werden angesetzt in Pauschalgruppe I = 9 Std.; II = 10 Std.; III = 11 Std.; IV = 12 Std., st.pers. F. = 13 Std.

bei Pkw-Fahrerinnen/Fahrern<sup>2</sup> 8,65 - 11,65  
Stunden

- durchschnittliche Urlaubszeiten einschließlich  
Arbeitszeitverkürzung

A 2 - A 14 (2 AZV-Tage)	31 Tage	=	254 Stunden
ab A 15 (2 AZV-Tage)	32 Tage	=	262 Stunden
E 2 bis E 15 Ü	29 Tage	=	224 Stunden
Pkw-Fahrerinnen/Fahrer in Pauschalgruppe <sup>3</sup>	29 Tage		
	I	=	251 Stunden
	II	=	280 Stunden
	III	=	309 Stunden
	IV	=	338 Stunden
	st.pers.F.	=	338 Stunden

Das ergibt folgende effektive Jahresarbeitszeiten:

A 2 - A 14		1.682 Stunden
ab A 15		1.674 Stunden
E 2 bis E 15 Ü		1.601 Stunden
Pkw-Fahrerinnen/Fahrer in Pauschalgruppe		
	I	1.881 Stunden
	II	2.091 Stunden
	III	2.301 Stunden
	IV	2.511 Stunden
	st. Pers.F.	2.763 Stunden

#### 4 Kalkulationszinsfuß:

Der bei statischen Wirtschaftlichkeitsberechnungen benötigte Zinsfuß für die Berechnung der jährlichen kalkulatorischen Zinsen auf das durchschnittlich gebundene Kapital sowie der bei der Kapitalwert- und Annuitätenmethode anzusetzende Zinsfuß kann im Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein - VI 25 -, Tel. (0431) 988 - 4191, erfragt werden.

<sup>2</sup> Die angesetzten Stunden ergeben sich aus § 3 Abs. 3 PKW-Fahrer-TV-L

<sup>3</sup> s. o.